



Gottesdienste im Juli und August 2009

4. Juli, Samstag	10 – 12 Uhr	Letzter Kindergottesdienst vor den Ferien
5. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach mit Taufe
12. Juli	11 Uhr	Kerb-Gottesdienst in Neutsch mit dem Neutscher Singkreis
19. Juli	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
26. Juli	18 Uhr	Abend-Gottesdienst in Neutsch mit Abendmahl
	19 Uhr	Abend-Gottesdienst in Ober-Beerbach mit Abendmahl
2. August	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
9. August	9 Uhr	Gottesdienst in Neutsch
	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach mit Taufen
16. August	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach
23. August	10 Uhr	Kerb-Gottesdienst in Ober-Beerbach auf dem Kerweplatz mit „Parre un Parrisin“, Posaunenchor und Einsegnung der Schulanfänger.
	14 Uhr	Am Nachmittag Kerwe-Kaffee und „Coffee to go“ am Gemeindehaus.
30. August	10 Uhr	Gottesdienst in Ober-Beerbach

Veranstaltungen im Gemeindehaus, Im Mühlfeld 3

In den Sommerferien, vom 10. Juli – 23. August,
pausieren die Kindergottesdientkinder, die Flötenkinder, die
Mitarbeiter der Gemeindebücherei sowie die Senioren.

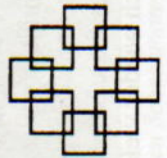
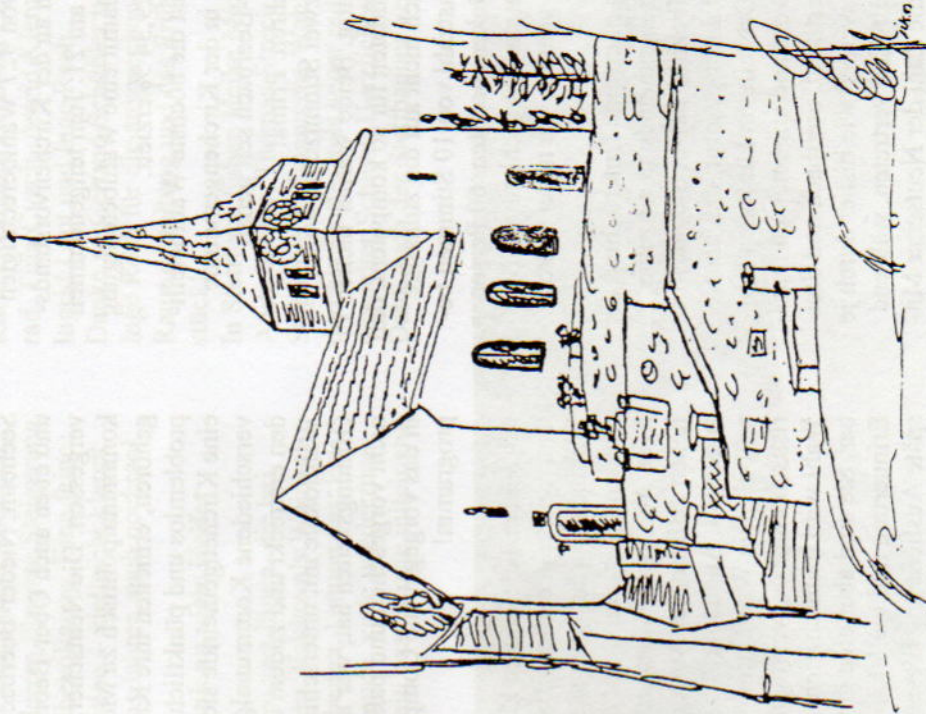
Evangelisches Pfarramt

Albert-Einstein-Ring 11, 64342 Ober-Beerbach,
Telefon: 06257 – 82794 und Fax: 06257 – 998516
E-mail: Ev.Kirche.Ober-Beerbach@t-online.de

Unser Büro ist geöffnet: mittwochs von 9 – 11 Uhr
Sprechzeiten der Pfarrerin: jederzeit nach Vereinbarung
Spendenkonto der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach:
Sparkasse Darmstadt, Nr. 23003562, BLZ 50850150.

Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober - Beerbach



Juli und August 2009



Gute Wahlbeteiligung: rund 30 %

Sie hatten die Wahl – und das haben Sie reichlich genutzt! 272 von 927 Wahlberechtigten haben an der Kirchenvorstandswahl am 21. Juni teilgenommen und damit eine Wahlbeteiligung von 29,34 % erzielt.

Das ist die höchste Wahlbeteiligung in der Kirchengemeinde Ober-Beerbach seit genau 30 Jahren. Prima!

Nur zwei Stimmzettel waren ungültig. Beide Wähler hielten 11 Kandidaten für so kompetent, daß sie sich nicht auf die zulässige Höchstzahl von 10 Stimmen beschränken mochten. 60 Personen haben die Möglichkeit zur Briefwahl genutzt, ein neuer Rekord.

Auch ohne eine Unterteilung der Kirchengemeinde in einzelne Wahlbezirke haben Sie mit Ihrer Wahl dafür gesorgt, daß unsere vier Ortsteile im künftigen Kirchenvorstand angemessen repräsentiert sind. Stettbach und Steigerts werden wie bisher durch je ein Mitglied vertreten, während sich die Zahl der Neutscher Mitglieder sogar auf zwei erhöht.

Was war diesmal besonders?

Die Wahlbenachrichtigungskarten wurden diesmal vom Kirchlichen Rechenzentrum in Kassel erstellt.

Leider wurden einige Gemeinden wie etwa Pfungstadt, Weiterstadt, Seeheim, Nieder-Beerbach ...

und eben auch Ober-Beerbach vergessen. Die Neutscher, die kommunalpolitisch zu Modautal gehören, erhielten ihre Karten problemlos und pünktlich. Daß eine Kirchengemeinde sich über verschiedene Kommunalgemeinden erstreckt und zudem drei Wahllokale mit unterschiedlichen Öffnungszeiten hat, war auch nicht vorgesehen und paßt nicht in das vorgegebene Computerprogramm!

Mit vielen Telefonaten klappte dann doch noch alles. Blanko-Wahlbenachrichtigungskarten wurden im Pfarramt mit den richtigen Adressen etikettiert und von lieben „Blädsche-Austeilern“ zugestellt. Auch hierfür: „Danke schön!“ Die Wahlkarten sind juristisch nicht notwendig und die Wahl wird dadurch nicht anfechtbar. Sie sind aber eine gute Erinnerung und vielleicht hat die späte Auslieferung diesen Effekt sogar verstärkt.

In Stettbach fand die Wahl zeitgleich mit dem Sommerfest der Feuerwehr statt, das mit seiner einzigartigen Atmosphäre unter dem neuen Zeltdach wieder viele

Besucher anlockte. Die leckeren Gerichte, das Gesangsduo, die Stiwischer Nachrichten, die tanzenden Mädchen der Jugendfeuerwehr, der Heimfahr-Service, der Frührschoppen, die Kuchentheke und vieles mehr – sorgten unter anderem für eine Steigerung der Wahlbeteiligung. Eine feine Kombination – vielleicht klappt es in sechs Jahren auch nochmal.

Dank an viele Helfer

Diejenigen von Ihnen, die bei politischen Wahlen als Wahlhelfer mitarbeiten, kennen das: Es macht Freude, viele wiederzusehen und ein paar Worte miteinander zu wechseln. Man sieht und trifft sich, erfährt voneinander. So ging es auch unseren Wahlhelfern, denen ich danken möchte.

In Neutsch haben mitgeholfen: Karin Baumann, Gertraud Conrad, Tina Cvach, Astrid Klemmer, Ingrid Laut und Inge Rech.

Danke an Gertrud Schüßler und Inge Rech für die ansprechende Raumgestaltung und das Frühstück!

In Stettbach haben Heike Mazik, Anita Weber, Thomas Streek und Stephanie Roßmann die Wahl durchgeführt – teils sogar mit doppelter Schicht. Herzlichen Dank auch der Stettbacher Feuer-



Sven Schuchmann, Michael Kleinsorge und Stephanie Roßmann beim Auszählen

wehr, die die Wahlhelfer verköstigt hat!

In Ober-Beerbach waren Christa Daling, Elke Herdel, Angelika Giesecke, Michael Kleinsorge, Heinz-Peter Schneider und Sven Schuchmann im Einsatz.

Ein Dank für die Ausrichtung der Wahlparty nach dem Auszählen geht an Bernd Bickelhaupt, Angelika Kleinsorge und Christa Panitz-Scobie.

Vor allem gilt allen Kandidaten ein herzliches Dankeschön! Es gehört Courage dazu, sich zu stellen und sich zu engagieren.

Wie geht es weiter?

Nachdem der Wahlvorstand am Wahlabend das vorläufige Wahlergebnis festgestellt hat, muß jetzt noch der amtierende Kirchenvorstand das Wahlverfahren prüfen. Auf Beschluß der Kirchenleitung wird das endgültige Wahlergebnis am Sonntag, den 16. August bekanntgegeben. Anschließend kann jedes wahlberechtigte

Gemeindemitglied binnen einer Woche schriftlich beim Kirchenvorstand Einspruch gegen das Wahlergebnis erheben. Einsprüche können sich nur auf Mängel des Wahlverfahrens oder auf Einwendungen gegen die Wählbarkeit eines gewählten Kandidaten stützen. Fehler bei der Wahlbenachrichtigung können nicht gerügt werden.

Die Amtszeit des neuen Kirchenvorstands beginnt am Reformationsstag, dem 31. Oktober.

Am Sonntag, dem 1. November, werden seine Mitglieder im Gottesdienst in ihr Amt eingeführt.

Die Aufgaben des neuen Kirchenvorstands sind anspruchsvoll: die Sanierung der Kirche, die neue Pfarrstellenbemessung und vielleicht ein Start in der Jugendarbeit oder im Besuchsdienst?

Auf gute Zusammenarbeit freut sich

Ihre Pfarrerin

Angelika Giesecke.

Vorläufiges Wahlergebnis

In den neuen Kirchenvorstand wurden gewählt:

Bernd Bickelhaupt,	Ralf Ludwig,
Gerhard Christ,	Christa Panitz-Scobie,
Nadine Färbert,	Sigrid Plößer,
Erika Hechler,	Gabriele Pritsch,
Angelika Kleinsorge,	Ulrike Schuchmann.

Wahlbeteiligung

1973	29,70 %
1979	31,95 %
1985	28,50 %
1991	25,67 %
1997	22,29 %
2003	27,62 %
2009	29,34 %



Auszählen und Ausklang

Bilder von Bernd Bickelhaupt



Geburtstage im Juli und August 2009



Frauengruppe

Am Donnerstag, 30 Juli, geht's nach Stettbach zur „Schönen Aussicht“. Für den Kerwe-Sonntag, 23. August, freuen wir uns, wenn die eine oder andere einen Kuchen backen oder beim Kerwe-Kaffee mithelfen kann.

Wir laden herzlich ein zum

**Kerb-Gottesdienst in Neutsch
am Sonntag, 12. Juli, um 11 Uhr**
mit dem Neutscher Singkreis.

**Kerb-Gottesdienst in Ober-Beerbach
am Sonntag, 23. August, um 11 Uhr auf dem Festplatz.**



Der 23. August ist der letzte Ferien-Sonntag und für die Schulanfänger geht es in der neuen Woche richtig los. „Parre un Parresin“ laden daher auch die Schulanfänger-Kinder herzlich zur Einsegnung für den neuen Lebensabschnitt ein! Dabei wirkt auch der **Posaunenchor** mit.



Nachmittags laden wir zum „**Kerwe-Kaffee**“ ein:

Vor oder nach der Kerwe-Redd kann man im Hof des Gemeindehauses eine Pause mit **Kaffee und Kuchen** einlegen. Wer will, kann auch einen „**Coffee to go**“ auf den Festplatz mitnehmen.

Der Erlös ist für den Urlaub der „Bruckberger“ bestimmt.

Vom 7. bis 13. September besuchen uns die „Bruckberger“, eine Gruppe behinderter Männer, die hier seit 36 Jahren ihren Urlaub verbringt und von den Frauen der Frauenhilfe verköstigt wird.

Die Kosten für die Übernachtung in Beedenkirchen und für die Verköstigung trägt die Kirchengemeinde.

Zu dieser schönen Tradition gehört es, daß zahlreiche Menschen im Ort mithelfen. Unsere heimischen Unternehmen geben gerne etwas dazu. Viele Frauen backen Kuchen und spendieren sie für den Kerwe-Kaffee.

Auch für den Kerwe-Kaffee am 23. August

bitten wir wieder um Kuchen-Spenden:

Wer möchte, kann ab 11 Uhr einen Kuchen

ins Gemeindehaus mitbringen.

Alle Bäckerinnen, Spender und Helfer

werden wieder herzlich gebeten, sich zu beteiligen.

1. Korinther 16, 13+14: „Wachet, stehet im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!“

Seniorenkreis

In der Sommerpause treffen wir uns am 23. August zum Kerwe-Kaffee!

Kirchenvorstand

Die nächsten Sitzungen finden am 16. Juli und am 13. August statt.

Flöten-Unterricht im neuen Schuljahr

Mariella Pieters hat noch Plätze frei, Telefon: 06251-848771.

